



# Granit Küchenabdeckungen

## Pflege und Reinigung

Eine Granitabdeckung ist eine gute Investition. Ein Stück echter Natur, pflegeleicht und dauerhaft schön. Jede Steinplatte ist ein von der Natur vor Millionen von Jahren geschaffenes Unikat, einmalig in Farbe, Struktur und Zeichnung. Die Politur der Granite, zu denen wir auch alle anderen Hartgesteine zählen, ist gegen haushaltübliche Säuren (Fruchtsäfte, Wein, Essig, Kohlensäure usw.) beständig.

### Tägliche Pflege und Reinigung

Obwohl Hartgesteine praktisch unverwüstlich sind, ist eine minimale Pflege und Sorgfalt angebracht. Reinigen Sie die Abdeckung am besten nur mit einem feuchten Lappen. Der Granit darf aber auch mit Hand-Abwaschmittel oder PH-neutralem Glasreiniger gereinigt werden. Vermeiden Sie aggressive oder scheuernde Produkte. Öl- oder Fettflecken sollten rasch weggewischt werden. Heisse Pfannen, oft unten mit Öl behaftet, sollten nicht auf die Abdeckung gestellt werden. Heisses Öl dringt leichter in den Stein ein. Bitte verwenden Sie keine Scotch-Schwämme mit grünem Flies. Diese können selbst auf dem Stein Kratzspuren hinterlassen.

### Pflegetipps

Sollten sich trotzdem Flecken bilden, hier einige Tipps: Fettflecken mit Kleiderreinigungsspray K2r mehrmals besprühen und eintrocknen lassen oder etwas Pulver vom Geschirrwaschmittel, bedeckt mit einem sehr nassen Schwamm, mind. 1 Stunde lang liegen lassen. Diese Vorgänge nach Bedarf wiederholen. Falls Sie keinen Erfolg erzielen, können Sie bei uns eine spezielle Fettauszugspaste bestellen. Kalkablagerungen durch das Hahnenwasser können Sie mit Stahlwatte Nr. 0 vorsichtig entfernen. Verwenden Sie keine üblichen Entkalkungsprodukte wie Durgol, Calgon usw.

### Imprägnierung

Gewisse Hartgesteine sind saugfähiger. Wasser verdunstet problemlos, während bei stark saugenden Materialsorten Öle oder Fette eine bleibende Verdunkelung bewirken können. Um diesen Flecken vorzubeugen wird jede Abdeckung, bevor Sie unser Werk verlässt, speziell imprägniert. Wenn die Wasser und Ölabweisende Wirkung nachlässt, d.h. Wasser in den Stein eindringt und ihn verdunkelt, sollten Sie die Abdeckung neu imprägnieren. Das geeignete Imprägnierungsmittel können Sie bei uns beziehen.

**Imprägnierung 200 ml**  
für alle Steinoberflächen  
Fr. 25.00

**Fettauszugspaste 100 ml**  
zur Entfernung von Fettflecken  
Fr. 15.00





## Natursteine

### Allgemeine Informationen

Die handelsüblichen Natursteine werden stark vereinfacht in die zwei Kategorien aufgeteilt:  
HARTGESTEINE (Granit, Gneis, Migmatit, Quarzit usw.) und  
WEICHGESTEINE (Marmor, Kalkstein, Travertin, Schiefer usw.)

#### Granit als Sammelbegriff

Verschiedene Hartgesteine werden vereinfacht als Granit bezeichnet. Dazu gehört der echte Granit, aber auch andere Tiefen- u. Ergusssteine wie Gneis, Migmatit, Gabbro usw. Echter Granit hat einen kristallinen Aufbau und deshalb ein eher gleichmässiges Aussehen. Migmatite oder Gneise weisen oft attraktive Adern, Zeichnungen oder Einschlüsse auf. Es sind Hartgesteine, welche vor der endgültigen Erstarrung durch Gebirgsbildende Kräfte gefaltet, gepresst oder gewalzt wurden.

#### Anwendungskriterien

Die Firma PIETRAVEST verwendet über 150 Granitsorten. Beim Marmor decken wir mit ca. 30 Sorten die meisten Wünsche ab. Die Oberflächenbehandlung ist ebenfalls entscheidend für die Wahl. Die polierte Oberfläche lässt den Stein in vollem Glanz erstrahlen und zeigt die Farbe und Struktur, macht ihn sehr pflegeleicht und ist trotzdem ein Stück unverfälschter Natur. Geschliffene, geflammte, satinierte Oberflächen usw. erfordern einen höheren Pflegeaufwand. Die polierte Fläche von Marmor und allen anderen Kalksteinen ist säureempfindlich! Selbst die beste Imprägnierung hebt diese Eigenschaft nicht auf. Es gilt also, den Marmor entsprechend zu behandeln und ihn da einzusetzen, wo er sich am besten eignet. Bei richtiger Information und Pflege können Sie sich jahrzehntelang problemlos am Naturstein erfreuen.

#### Natürliche Eigenschaften

Quarzadern, kleine Poren, Farbdifferenzen, Unterschiede im Glanz oder kleine Haarrisse sind keine Mängel, sondern ein untrügliches Zeichen der Naturbeschaffenheit. Offene Risse hingegen vermeiden wir bei der Bearbeitung. Jeder Stein ist hygroskopisch, das heisst er nimmt infolge der natürlichen Porosität Feuchtigkeit auf. Dadurch wird der Granit mit den Jahren leicht dunkler.

In der SIA-Norm 246 für Naturstein wird unter Punkt 4.21 festgehalten: «Nahezu alle Natursteine sind aus mannigfaltigen, in Gefüge, Härte und Farbe verschiedenartigen Stoffen zusammengesetzt. Sie bilden deshalb keine in sich geschlossene homogene Masse. Es kommen öfters sogenannte Lager, Stiche, Adern, Gläse, Salzlöcher usw. vor, die als in der Natur des Stoffes liegende Eigenheiten keineswegs eine Wertverminderung darstellen, sofern die Weiterbearbeitung fachgerecht erfolgt».

#### Muster

Beachten Sie, dass vor allem geaderte und strukturierte Granite am besten aus grossflächigen Platten im Werk ausgewählt werden. Ein kleines Muster genügt vielfach nicht. Da es sich um ein Naturprodukt handelt, kann die Farbe und Struktur variieren.

#### Kratzfestigkeit/Hitzebeständigkeit

Gewisse Vorsicht ist geboten. Bei der Bearbeitung und im Gebrauch können bei einigen Graniten kleine Kristallkörner oder Glimmerplättchen (1-2mm) ausbrechen. Das mindert den Wert der Abdeckung nicht. Bitte verwenden Sie zum Schneiden und für heisse Pfannen immer einen Untersatz.

#### Granit ist ideal für Küchenabdeckungen

- ⇒ beständig gegen Säuren wie Fruchtsäfte, Alkohol, Essig usw.
- ⇒ unverwundlich, hitzebeständig, schnittfest und problemlos zu reinigen
- ⇒ Granit ist Natur pur: individuell mit eigenem Charakter, Struktur, Farbe und Zeichnung